

## KRESSEHASEN AUS KLOPAPIERROLLEN



### Ihr braucht:

- Eine Klopapierrolle
- Ein kleines Plastiktütchen oder einen kleinen Becher, der in die Rolle passt
- Einen Tacker
- Watte
- Kressesamen
- Stifte

### Los geht's!

Zuerst malt Ihr den Umriss des Hasen auf die Klorolle und schneidet diesen aus. Anschließend könnt Ihr den Hasen anmalen. In die Rolle kommt ein kleiner Becher oder ein Tütchen aus Plastik, damit Euer schöner Hase nicht aufweicht, wenn Ihr die Kresse gießt. Wenn Ihr ein Tütchen benutzt, solltet Ihr dieses an der Rückseite festtackern, damit es nicht verrutscht. Nun steckt Ihr ein wenig Watte hinein, streut die Kressesamen darauf und gießt sie ganz vorsichtig. Jetzt heißt es nur noch warten! ;O)

Aus dem der Bastelidee lässt sich wie folgend beschrieben ganz leicht auch ein Experiment machen:

## **EXPERIMENT FÜR KINDER: KRESSE PFLANZEN OHNE ERDE**

Experimente für Kinder, wie viel Wasser braucht Kresse um wachsen zu können, was braucht sie sonst noch, Licht, Wärme, braucht sie auch Erde???

Kresse kann auch ohne Erde wachsen, legen sie mit ihrem Kind dazu einfach die Samen auf Watte und gießen Sie diese.

### Was brauchen Sie dafür?

- drei kleine Schälchen
- einen Beutel Kressesamen
- Watte
- Wasser

### Wie geht das?

In jedes Schälchen kommt etwas Watte.

Die Watte im ersten Schälchen bleibt trocken, die Watte im zweiten Schälchen feuchten Sie an, im dritten gießen Sie so viel Wasser dazu, dass die Watte bedeckt ist.

Verteilen Sie Kressesamen auf die drei Schälchen. Warten Sie einige Tage, achten Sie darauf, dass die Schälchen trocken, feucht bzw. nass bleiben.

Nur im zweiten Schälchen gedeiht die Kresse. Sie können sie nach wenigen Tagen ernten. Sie schmeckt nussig-scharf und ist gesund!

### Was passiert da?

Ohne Wasser oder mit zu viel Wasser kann Kresse nicht wachsen.

Sie braucht Feuchtigkeit, aber auch Luft. Aber eigentlich brauchen Pflanzen ja auch Erde, um wachsen zu können. Kresse schafft das auch auf Watte.

Das funktioniert, weil in den Kressesamen selbst ein kleiner Vorrat an Nährstoffen vorhanden ist. Sie können sich ganz ohne Erde, sozusagen selbst, ernähren.